

23.10.2009 18:44 Uhr
Münsterland Zeitung.de

Spendenübergabe

Bürgerstiftung und Henricus-Stift aktiv

SÜDLOHN Die Bürgerstiftung Südlohn-Oeding und das Henricus-Stift Südlohn planen für das kommende Jahr die Anschaffung von zwei Rollfietzen für alle älteren, behinderten und in ihrer Mobilität eingeschränkten Menschen der Gemeinde. Damit soll die Lebensqualität und die Teilhabe am öffentlichen Leben für diese Menschen verbessert werden.

Von Georg Beining



Manfred Robers (l.) und Josef Tenk (r.) von der Geschäftsleitung der Firma Gebr. Robers mit den Vertretern der Bürgerstiftung Südlohn-Oeding, Vorsitzender Dr. Ernst Schüren (2. v. r.) und Kassierer Herbert Lenger. (Foto: Georg Beining)

Bei der Rollfietze handelt es sich um einen speziellen Rollstuhl mit angekoppeltem leistungsstarkem Fahrrad (Unterstützung durch Elektromotor) mit einer Reichweite von 40 bis 60 Kilometern. Sie ermöglicht den mobilitäts-eingeschränkten Menschen gemeinsame Touren in die Natur und nähere Umgebung mit ihren Angehörigen, Freunden oder freundlichen Helfern – der eine im Rollstuhl, der andere als Fahrer.

Die Firma Gebr. Robers GmbH hat anlässlich ihrer Halleneinweihungsfeier vor einigen Wochen ihre Geschäftspartner und die am Hallenbau beteiligten Handwerker gebeten, anstelle von Sachspenden dieses Projekt zu unterstützen. Diese Aktion erbrachte nun die stolze Summe von 5000 Euro.

Großzügiger Spendenscheck überreicht

Nun überreichten Manfred Robers und Josef Tenk von der Geschäftsleitung der Firma Gebr. Robers den Spendenscheck an den Vorstand der Bürgerstiftung Südlohn-Oeding. Deren Vorsitzender Dr. Ernst Schüren und der Kassierer Herbert Lenger bedankten sich für die großzügige Starthilfe für diese Investitionsmaßnahme und erhoffen sich weitere Spenden aus der Bevölkerung, damit das Projekt Rollfietze im kommenden Jahr umgesetzt werden kann.

